

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT Nr. 78

Dezember 2001



Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünsche ich allen Mitgliedern, ihren Angehörigen und allen Freunden und Sponsoren unseres Sportvereins.

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei ihnen für die geleistete Arbeit und die großzügige Unterstützung, die sie unserem Verein entgegengebracht haben und bitte sie um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auch für die Zukunft.

Gerhard Mühlena

1. Vorsitzender der TSG Westerstedde

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung 2002**

am **Mittwoch, 06. März 2002, 20.15 Uhr**

im **TSG-Vereinsheim** (Hössen)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter
3. Ehrungen
4. Kassenbericht 2001
5. Bericht der Kassenprüfer und Wahl der Kassenprüfer für 2002
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Haushaltsvoranschlag 2002
9. Anträge
10. 125 Jahre TSG: Bericht über Vorbereitungen
11. Verschiedenes

Nach der Satzung der TSG Westerstede ist die Jahreshauptversammlung eine **Delegiertenversammlung**. Die Versammlung ist jedoch selbstverständlich **offen für alle Mitglieder** der TSG Westerstede. Stimmberechtigt sind aber nur die von den Abteilungen gewählten Delegierten (§ 10.9).

Diese Einladung gilt gleichzeitig für die Delegierten. Diese erhalten ihre Delegiertenkarten für die Abstimmungen spätestens zu Beginn der Jahreshauptversammlung.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden soll, müssen gem. § 10 der Satzung mindestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Geschäftsstelle) vorliegen. Später eingehende Anträge können von der Delegiertenversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Delegierten zugelassen werden.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Der Vorstand
gez. *Mühlens*, Vorsitzender

TISCHTENNIS TISCHTENNIS TISCHTENNIS

Kinderolympiade

An der diesjährigen Tischtennis-Kinderolympiade in der großen Leichtathletikhalle am Rheinstadion in Düsseldorf nahmen in diesem Jahr 2500 Nachwuchsspieler, Betreuer und Zuschauer aus insgesamt 8 Ländern teil.

Als einziger Verein aus dem Ammerland war die TSG mit Jugendbetreuer Hans-Hermann Thureau und den Aktiven Henning Gronert und Atreju Stamer bei der 3-tägigen Großveranstaltung dabei.

Das Turnier begann am Freitagabend mit einem 2er-Mannschaftsturnier: Nach einem 3:0-Erfolg im 1. Spiel kam in der 2. Runde leider das Aus für die beiden TSGer.

Der Einzelwettbewerb begann für die beiden 14-jährigen TSGer unterschiedlich: Henning mußte sich in seinen beiden Vorrundenspielen knapp geschlagen geben, während Atreju sich in seiner 4er-Vorrundengruppe gegen alle drei Gegner mit 3:0 Sätzen behaupten konnte. Im 1. Spiel der Hauptrunde unterlag er dann aber knapp in 2:3 Sätzen seinem Gegner aus Kanada.

Aus den zahlreichen Aktionen die der deutsche Rekordmeister Borussia Düsseldorf als Ausrichter der Veranstaltung den Kindern bot, ragte der gemeinsame Besuch des Bundesligawettkampfs Düsseldorf gegen TTC Hoengen (6:4) am Abschlußtag heraus.

ROLF CLAAßEN



Vereinsmeisterschaft

Kürzlich veranstalteten wir für den jugendlichen Nachwuchs die alljährliche Vereinsmeisterschaft. Insgesamt fanden sich 20 Kinder ein, um bei den Mädchen, Schülern und Jungen die Besten zu ermitteln.

Siegerin im Mädchen-Wettbewerb wurde Frederike Beinke, die während des gesamten Turniers keinen Satz abgab. Vizemeisterin wurde Kristina Hacker vor Katrin Hots und Lara Lindhorst.

Lukas Hartmann heißt der Vereinsmeister bei den Schülern. Er sicherte sich den Pokal für den Sieger vor Malte Weise, den er im Endspiel nur knapp in 3:2 Sätzen bezwingen konnte. Auf den Rängen 3 und 4 folgten Andre Claaßen und Benjamin van Mark.

Die Jungen-Konkurrenz litt etwas unter dem Fehlen zweier Mitfavoriten, so dass der Weg frei war für Steffen Weiers, der sich ungefährdet vor Alexander Henschel und Stefan Hots durchsetzte.

ROLF CLAAßEN

* Die Teilnehmer an der Westersteder



Tischtennis-Jugendvereinsmeisterschaft 2001 mit dem Teilsponsor ihrer neuen Trikots Mehmet Kurt vom Bistro Cappuccino.



VOLLEYBALL VOLLEYBALL VOLLEYBALL

„Die Volleyballerinnen der TSG starten durch“

Auf diese einfache Formel kann man das bisherige Abschneiden der Volleyballerinnen in der laufenden Punktspielsaison bringen. Die von Stephan Bauer betreute 1. Damen-Mannschaft hat nach einer unglücklichen Niederlage zu Beginn der Saison gegen den derzeitigen Tabellenführer SV Nordenham fünf Spiele in Folge gewonnen und steht kurz vor Saison-Halbzeit auf dem 2. Platz in der Bezirksliga. Die vor Beginn der Punktserie neu formierte Mannschaft zählt mit den bisher gezeigten Leistungen sicherlich zu den Titelfavoriten, und man darf auf die nächsten Spiele gespannt sein.

In der Kreisliga tummeln sich bekanntlich gleich drei Westersteder Mannschaften. Zur Zeit führt überraschend die von Frank Sorgalla betreuten 3. Mannschaft die Tabelle an vor den Teams 4 (3. Platz) und 2 (4. Platz). Nach dem bisherigen Saisonverlauf sind lediglich die Damen vom TuS Sillenstede II als Konkurrentinnen um die Meisterschaft zu nennen. Während Insider der von Nils Wiese betreuten 2. Mannschaft und der von Stephan Bauer trainierten 4. Mannschaft schon zuge-
traut hatten, bei der Vergabe der Meisterschaft ein Wörtchen mitzureden, so überrascht doch sehr der starke Auftritt der 3. Mannschaft. Die in der Rückrunde anstehenden Spiele gegen Sillenstede und die vereinsinternen Derbys werden die Meisterschaft sicherlich entscheiden. Für Hochspannung ist also gesorgt.

Erfreulich gut behaupten sich auch die beiden Vertreterinnen der TSG in der Kreisklasse. Das von Timo Carstens betreute Team belegt zur Zeit mit einem guten Punktverhältnis einen nicht erwarteten 2. Tabellenplatz. Aber auch die von Andre Höhne trainierte Nachwuchsmannschaft hat schon zwei Siege auf ihrem Konto.

Zu den Erfolgen der Punktspielmannschaften kommen noch erfreuliche Resultate von den Jugendmeisterschaften. In der ersten Runde auf Bezirksebene errang die mit Oldenburger

Spielerinnen verstärkte Mannschaft der A-Jugend den ersten Platz und ist damit für die nächste Runde qualifiziert. Das Team der C-Jugend ist durch einen dritten Platz beim Turnier in Hinte ebenfalls für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Die übrigen Altersklassen spielen ihre erste Hauptrunde in den nächsten Wochen aus.

Alles in allem kann die Abteilung mit dem bisherigen Abschneiden der Mannschaften sehr zufrieden sein. Die kontinuierliche Arbeit der gut ausgebildeten Trainer trägt zweifelsohne ihre Früchte. In den einzelnen Teams steckt noch eine Menge Potential. Jetzt gilt es, damit eine dauerhafte positive Entwicklung des Volleyballsports in Westerstede einzuleiten mit dem Ziel, auch im Frauen-volleyball einmal in die Landesliga oder sogar in die Verbandsliga vorzustoßen.

In diesem Zusammenhang soll nicht unerwähnt bleiben, dass die Abteilung ihr Schwergewicht immer auf die Nachwuchsarbeit gelegt hat. So wurden vor kurzem erst wieder sowohl bei den Jungen als auch bei den Mädchen neue Übungsgruppen in der jüngsten Altersklasse gebildet, die von fachkundigen Trainern angeleitet werden.

WILFRIED PISTOOR



VOLLEYBALL VOLLEYBALL VOLLEYBALL

„Verhalten optimistisch“

So ist die Situation bei den Volleyballern der VSG Ammerland zu beschreiben.

Die in die Regionalliga aufgestiegene 1. Mannschaft hatte nach sechs Spieltagen ein Punktverhältnis von 4 : 8 aufzuweisen. Vom Ergebnis her entspricht das sicherlich den Erwartungen, zumal in der Hinrunde schon gegen die vier Erstplatzierten der Tabelle - und damit wohl gegen die stärksten Teams der Liga - gespielt wurde. Zu Recht behauptet Coach Torsten Busch jedoch, dass mehr drin gewesen wäre. Während die Spiele in Braunschweig und zu Hause gegen Vahrenwald auf Grund der starken Vorstellungen der gegnerischen Mannschaften verdienstermaßen verloren gingen, hätten die Spiele im Tecklenburger Land (2 : 3) und zu Hause gegen Lintorf durchaus gewonnen werden können. Jetzt gilt es, die Ärmel aufzukrempeln und gegen die „Mitkonkurrenten um den Abstieg“ zu punkten. Wir drücken dem Team jedenfalls die Daumen. Immerhin beendete die Mannschaft die Hinrunde in der Regionalliga mit einem 3 : 1-Erfolg gegen den MTV Goslar. Mit dem dadurch erreichten 6. Tabellenplatz fällt die Zwischenbilanz der Saison positiv aus.

Die von Moritz Döpke betreute 2. Mannschaft hat nach schwachem Auftakt zwar zwei von sieben Spielen gewonnen, belegt mit 4 : 10 Punkten trotzdem noch den letzten Tabellenplatz. Aber die ansteigende Form und die zunehmende Geschlossenheit in der Mannschaft lässt für die nächsten Spiele hoffen. Für die Moral wäre es sicherlich gut, wenn im letzten Spiel der Hinrunde mit einem Sieg das Tabellenende verlassen werden könnte.

Das zur 2. Mannschaft Gesagte gilt ebenfalls für die 3. Herren in der Bezirksklasse. Mit 6 : 10 Punkten belegt das von Stefan Greiber trainierte Team momentan den 6. Platz in der Tabelle. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass sich dies Team damit von den Abstiegsrängen abgesetzt hat und sich im gesicherten

Mittelfeld hält. Dass die Mannschaft in der Liga durchaus mithalten kann, lässt sich an den Einzelergebnissen ablesen. Drei Spiele gingen mit dem knappsten aller möglichen Ergebnissen, nämlich mit 2 : 3 verloren, so dass sich zur Zeit ein Satzverhältnis von 17 : 16 ergibt! Hoffen wir, dass die Pechsträhne bald der Vergangenheit angehört.

Die erfreulichste Nachricht aus Sicht der VSG kommt aus der Kreisliga. Dort hat die mit ehemaligen Oberligaspielern verstärkte 4. Mannschaft bisher erst eine Niederlage kassiert und führt zur Zeit die Tabelle an. Damit wird die VSG-Mannschaft bei der Vergabe der Meisterschaft sicherlich ein gewichtiges Wort mitzureden haben.

Für Spannung ist in den nächsten Wochen also gesorgt. Hoffen wir, dass weitere sportliche Erfolge nicht lange auf sich warten lassen.

WILFRIED PISTOOR

125 Jahre TSG

Aus Anlass des TSG-Jubiläums ist für August und September 2002 eine Vielzahl von Aktionen und sportlichen Aktivitäten geplant. Die meisten Abteilungen haben bereits Planungen für ihre Bereiche gemeldet.

Ein Festausschuß soll die umfangreichen Vorbereitungen koordinieren.

Das Gerüst steht:

☐ Eröffnung am 31. August

☐ Abschluß am 28. September

☐ Sportliche Aktivitäten der Abteilungen

☐ Zusammenarbeit mit dem FSV zum Thema „200 Jahre Sport in Westerstede“

(Näheres auf der Jahreshauptversammlung!)

JUDO JUDO JUDO JUDO JUDO JUDO

Rückblick auf unsere Teilnahme am Stadtfest

Mit 36 Kindern haben wir den Eltern und vielen Zuschauern mit unseren Vorführungen auf dem Albert-Post-Platz eine spannende Vorstellung geboten. Neben verschiedenen Wurf- und Wettkampftechniken wurden auch unsere Konditionsarbeit sowie kleine Spiele

vorgelegt:

Verbunden waren die Vorführungen mit der alljährlichen Gürtelprüfung zum nächsthöheren Grad. Vom Bürgermeister Heino Hinrichs erhielten folgende Judokas ihren begehrten neuen Gürtel:

Gelber Gürtel: Finn Janßen, Kevin Klimpel, Julian Liebert, Folkert Franzen, Erika Salos, Maren Pawils

Oranger Gürtel: Pascal Siemermann, Jana Blase, Lennart Schröder, Miriam Kutsch, Philip Grahl, Karina und Kristina Beckemeyer, Christian Meiners, Alexander Sterzer

Grüner Gürtel: Ines Gidokeit, Thies Pacholke



dann eine Hechtrolle (Salto) über ein großes Pony vom Reiterhof Henning Müller, Westerstederfeld. Zwei frisch gebackene Grüngurte - Ines Gidokeit und Thies Pacholke - sowie ein alter „Judohase“, Jan-Gerd Schiller, zeigten mehrfach einen Salto über das Pferd.

(Diese Einlage hatten wir vorher in der kleinen Hössenhalle geprobt. Da steht ein Pferd auf dem Flur. Allein das Einüben der Probenummer hat allen Judokas viel Spaß gemacht. An dieser Stelle ein Dankeschön an Henning Müller und sein Pony).

Die große Einlage zum Abschluss war



HANS-DIETER PACHOLKE



Auf dem Kreissporttag Ammerland am 29. Mai wurden erstmals Sportler geehrt, die das Deutsche Sportabzeichen zum 25., 30. Mal erworben haben, darunter auch zwei TSGer. Sie erhielten kleine „Fitness-Präsente“, die zur Erinnerung und Ermutigung zum Weitermachen dienen sollten.

HANDBALL HANDBALL HANDBALL

Jugendabteilung

Langsam aber stetig wächst auch unsere Jugendabteilung wieder. Nachdem sie in den letzten Jahren eher schrumpfte, können wir jetzt endlich auch bei der Jugend einen Zulauf vermelden.

In regelmäßigen Abständen veranstaltet Wolf Schrimpf mit seinem Team Schulsportfeste für

die 3. und 4. Klassen. Diese Spielfeste finden abwechselnd im gesamten Ammerland statt. Und nachdem wir zu Beginn des Jahres schon nach einem solchen Spielfest regen Zulauf in Westerstede hatten, können wir nun in Petersfehn die Gründung einer Minimannschaft auch für die Gemeinde Bad Zwischenahn vermelden.

Zur Zeit findet folgendes Training statt:

Jungen und Mädchen	8 - 9	Donnerstag	16.45 - 18.15	Bad Zwischenahn, Großraumhalle beim Schulzentrum
Jungen	10 - 11	Dienstag	17.15 - 18.45	Robert Dannemann Halle
Mädchen	10 - 11	Dienstag	17.15 - 18.45	Robert Dannemann Halle
Mädchen	12 - 14	Montag und Donnerstag	17.00 - 18.30	Bad Zwischenahn, Großraumhalle Brakenhoffhalle

Wir würden uns sehr freuen, wenn noch viele Kinder Spaß am Handball finden würden und einfach mal beim Training vorbeischauen. Es besteht auch die Möglichkeit, erst einmal ein paar Probetrainingseinheiten mitzumachen, bevor man endgültig eintritt.

Also liebe Eltern, schaltet den Fernseher oder

den PC Eurer Kinder aus und schickt sie mal wieder zum Sport. Und wenn es denn nun doch kein Handball wird, dann ist das auch o.k., Hauptsache, es wird Sport getrieben!

Mehr Einzelheiten auf unserer Homepage: www.hsgwst-zwahn.ge.vu

FRANK HOLBEIN

LEICHTATHLETIK LEICHTATHLETIK

Sechs TSGer in Berlin dabei

Unter den fast 38.000 Läuferinnen und Läufern beim **Berlin-Marathon** befanden sich auch sechs Aktive der Leichtathletik-Abteilung der TSG Westerstede. Etwa dreieinhalb Stunden brauchte Uwe Erdmann für die 42,195 km lange Strecke und kam damit im Vorderfeld durchs Ziel.

Gerold Becker erreichte nach 4:02.40 Std. Ziellinie auf dem Kurfürstendamm und belegte damit den 14 156. Platz. Eduard Willms war ihm dicht auf den Fersen und belegte in 4:04.12 Std. den 14 506. Platz. Wilfried Laichter (4:12.07 Std., Platz 16 372), Jens Essig (4:13.00 Std., Platz 16 584) und Berndt Erben (4:57.59 Std., Platz 23 843) waren die weiteren Westersteder bei dieser internationalen Laufsportveranstaltung.

Eine Million Zuschauer an der Strecke feuerten die Teilnehmer immer wieder an und verbreiteten eine tolle Stimmung, obgleich

auch diese Veranstaltung noch stark von den Terroranschlägen in den USA geprägt war. EM

Hobbyläufer aufgepasst !!

Am Sonntag, dem 13. Januar 2002, soll wieder ein Neujahrslauf um das Zwischenahner Meer stattfinden. Die **Laufgruppe der TSG** möchte dann bereits zum 4. Mal wieder mit vielen Gleichgesinnten in lockerer Atmosphäre die traditionelle Runde um das Zwischenahner Meer (ca. 12 km) laufen. Der gemeinsame Start soll wieder um 10.00 Uhr auf dem großen Parkplatz in Dreierbergen erfolgen. Jeder läuft so, wie er möchte, aber gemeinsam in kleinen Gruppen macht's mehr Spaß. Es erfolgt keine Zeitnahme und keine Wertung, nur „Just for Fun“.

Also, wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Bis zum 13. Januar 2002 dann.

THOMAS WALDEN

Das ist drin:

Jahreshauptversammlung	2
Tischtennis	3
Volleyball, TSG-Jubiläum	4 - 5
Judo	6
Handball, Leichtathletik	7

Jubilare 2001

- 88 Jahre:** Dr. Heinz Neubacher
- 88 Jahre:** Diedrich Bohlen
Lieselotte Sackwitz
Margarete Wellmann
- 87 Jahre:** Luise Dörrenbächer
Anna Thole
- 86 Jahre:** Anneliese Haas
- 85 Jahre:** Käthe Säfken
- 80 Jahre:** Hedwig Fuhrmann
Lotte Marie Heins
Wilhelm Hobbie
Gertrud Kuck
Erna Schikowski
- 75 Jahre:** Engeline Becker
Ilse Dittmann
Elfriede Kaul
Therese Meyer
Dr. Rudolf Müller
Gretel Nienaber
Ulrich Witzgowski
Alfred Woog
- 70 Jahre:** Frieda Frers
Gerhard Freriks
Günther Helms
Otto Hensen
Jürgen Schiemenz

Wir gratulieren herzlich

Stimmt die Adresse?
Sonst Mitteilung an die Geschäftsstelle
Anruf genügt!

TSG-Geschäftsstelle

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 7.30 - 10.30

Förderturnen

für 4- bis 7-jährige Kinder

montags, 15.30 - 16.30 Uhr
in der Brakenhoffhalle

(Begleitung von Eltern erwünscht!)

Anmeldungen: TSG-Geschäftsstelle

☎ 04488/1876



TSG-Tanzgruppe

Mittwochs 19 - 20 Uhr

20 - 21 Uhr

Wir wünschen
ein
Frohes Fest
und einen
Guten Rutsch!

Die Redaktion



IMPRESSUM:

Redaktion: Berndt Erben
Erwin Meyer

Herausgeber: TSG Westerstede

26655 Westerstede, An der Hössen 14

Druck: Th. Schürmer, Westerstede

☎ 04488/1790

☎ 04488/4137

☎ 04488/1876

FAX 04488/860535

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 01. Februar 2002